



HAMBURGISCHER RICHTERVEREIN

Hamburg, 12.07.2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bezugnehmend auf unsere E-Mail vom 13.05.2021 möchten wir Sie über die neuesten Entwicklungen in Sachen „Besoldung“ informieren:

Mit Schreiben vom 1. Juli 2021 hat das Personalamt die Kolleginnen und Kollegen, die bereits aufgrund der vom Hamburgischen Richterverein im Jahr 2008 gestarteten Initiative einen Antrag auf amtsangemessene Besoldung gestellt hatten, informiert, dass die erteilte Zusage, wonach bis zum Abschluss der Musterverfahren keine weiteren Anträge erforderlich seien, fortgelte und keine weiteren Schritte zur Rechtswahrung unternommen werden brauchen.

Wir begrüßen, dass der Senat zumindest gegenüber den damaligen Antragstellerinnen und Antragstellern seine ausdrücklich erteilte Gleichbehandlungszusage auch für die Folgejahre bis zum rechtskräftigen Abschluss der Musterverfahren nunmehr offenbar doch einzuhalten gedenkt. Sollten Sie zu den damaligen Antragstellern gehören und statt einer solchen Zusage einen Ablehnungsbescheid erhalten haben, empfehlen wir Ihnen, hierauf im Widerspruchsverfahren nochmals ausdrücklich hinzuweisen.

Für alle übrigen Kolleginnen und Kollegen vertreten wir weiterhin den Standpunkt, dass dem Dienstherrn aufgrund der ersten Welle von Anträgen bzw. Widersprüchen von Beziehern der R-Besoldung bekannt und bewusst war, dass gerade die R-Besoldung nicht als amtsangemessen angesehen wird. Jedenfalls in der Gesamtschau der gegenüber dem Hamburgischen Richterverein im November 2010 erklärten Gleichbehandlungszusage für die Folgejahre mit der Mitteilung in der Bezügemitteilung 12/2011, wonach die Anwendung gerichtlicher Entscheidungen auch ohne Antrag erfolge, hat der Senat gegenüber den Angehörigen der R-Besoldung deutlich gemacht, dass es weder eines Erst- noch eines Folgeantrags bedarf.

Hierfür werden wir uns weiterhin einsetzen und Sie in den anstehenden Verfahren unterstützen (siehe unsere E-Mail vom 3. Mai diesen Jahres).

Herzliche Grüße

Hamburgischer Richterverein e.V.

Für den Vorstand

Nicole Geffers